Gemeinde Heere

10.24.60 Ku/Pw

Protokoll

Rat Heer/004

**über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Heere
am Donnerstag, den 17.11.2016, von 18:30 Uhr bis 19:05 Uhr
im Gasthaus Pizzeria Roma, Landstr. 10. 38277 Heere**

Anwesend:

Ratsmitglieder

Barsch, Dietmar
Beims, Jochen
Bonse, Manuela
Coselli, Michael
Ehlers, Thore
Eisenbarth, Bettina
Ludewig, Christiane
Siebke, Andruscha Dr.
Wagner, Kai
Wesche, Ewald

Protokollführer(in)

Kubitschke, Klaus

(Samtgemeindebürgermeister)

Abwesend:

Ratsmitglieder

Tomala, Dennis

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit des Gemeinderates
2. Förmliche Pflichtenbelehrung und Verpflichtung der Ratsmitglieder durch den bisherigen Bürgermeister (§§ 40 bis 43 in Verbindung mit § 60 NKomVG)
3. Mitteilung über die Bildung und Zusammensetzung von Fraktionen und Gruppen im Gemeinderat (§ 57 NKomVG)
4. Feststellung der/des Altersvorsitzende/n - ggf. zur Übernahme des Vorsitzes

bereiten ältesten Ratsmitgliedes (§ 61 Abs. 1 NKomVG)

5. Verzicht auf die Bildung eines Verwaltungsausschusses in der Wahlperiode 2016 – 2021
6. Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters auf Vorschlag von Fraktionen und Gruppen (§ 105 Abs. 1 NKomVG)
7. Vereidigung der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters durch die/den Altersvorsitzende/n gemäß § 105 Abs. 1 NKomVG)
8. Feststellung der Tagesordnung des Gemeinderates
9. Fortgeltung der vom Rat am 09.11.2011 beschlossenen Geschäftsordnung
10. Einwohnerfragestunde
11. Bildung des Verwaltungsausschusses gemäß der § 74 ff. NKomVG
 - 11.1. Feststellung der auf die einzelnen Fraktionen und Gruppen entfallenden Ausschusssitze nach Hare-Niemeyer gemäß § 75 Abs. 1 NKomVG
 - 11.2. Benennung der Beigeordneten und deren Vertreter durch die Fraktionen gemäß § 75 Abs. 1 NKomVG
 - 11.3. Feststellungsbeschluss über die Zusammensetzung des Verwaltungsausschusses gemäß § 75 Abs. 1 i.V. mit § 71 Abs. 5 NKomVG
12. Wahl von bis zu zwei stellvertretenden Bürgermeisterinnen/Bürgermeistern (§ 81 Abs. 2 NKomVG) und Festlegung der Reihenfolge der Vertretung (§ 81 Abs. 2 Satz 2 NKomVG)
 - 12.1. Festlegung der Zahl der stellv. Bürgermeister
 - 12.2. Wahl der stellv. Bürgermeisterin/des stellv. Bürgermeisters
13. Berufung einer allgemeinen Verwaltungsvertreterin/eines allgemeinen Verwaltungsvertreters der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters (§ 105 Abs. 5 NKomVG)
14. Bildung von Ratsausschüssen gemäß § 71 NKomVG
 - 14.1. Namen der Ratsausschüsse
 - 14.2. Festlegung der Sitze in den Ausschüssen und Feststellung der Sitzverteilung (§ 71 Abs. 2 bis 4 NKomVG)
 - 14.3. Benennung der Ausschussmitglieder und deren Stellvertreter/innen
 - 14.4. Benennung der Ausschussvorsitzenden durch die Fraktionen gemäß § 71 Abs. 8 NKomVG
 - 14.5. Beschlussfassung über die Zusammensetzung der Ausschüsse gemäß § 71 Abs. 5 NKomVG
15. Änderung des Umsatzsteuerrechts

- 16. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen
- 17. Mitteilungen
- 18. Anfragen

Öffentliche Sitzung

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 19:05 Uhr

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit des Gemeinderates

BGM Barsch eröffnete die Sitzung und begrüßt die Ratsmitglieder, insbesondere die neu in den Rat gewählten Mandatsträger sowie die anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner.

2. Förmliche Pflichtenbelehrung und Verpflichtung der Ratsmitglieder durch den bisherigen Bürgermeister (§§ 40 bis 43 in Verbindung mit § 60 NKomVG)

BGM Barsch verpflichtete die Ratsmitglieder gemäß den gesetzlichen Bestimmungen des Nds. Kommunalverfassungsgesetzes für die X. Legislaturperiode und wies insbesondere auf § 40 Amtsverschwiegenheit, § 41 Mitwirkungsverbot sowie § 42 Vertretungsverbot hin. Die Pflichtenbelehrung wurde allen Ratsmitgliedern schriftlich zur Verfügung gestellt.

Die Verpflichtung erfolgte durch Handschlag und wird hiermit gemäß § 54 Abs. 3 NKomVG aktenkundig gemacht.

3. Mitteilung über die Bildung und Zusammensetzung von Fraktionen und Gruppen im Gemeinderat (§ 57 NKomVG)

Die SPD hat mit Schreiben vom 17.11.2016 mitgeteilt, dass die auf Vorschlag der SPD in den Gemeinderat gewählten Ratsmitglieder eine Fraktion bilden. **Fraktionssprecher** ist **Kai Wagner** und sein **Stellvertreter** ist **Jochen Beims**.

Ratsmitglied Coselli teilte mit, dass die auf Vorschlag der CDU in den Gemeinderat gewählten Ratsmitglieder ebenfalls eine Fraktion bilden. **Fraktionssprecher** ist **Dennis Tomala** und sein **Stellvertreter** ist **Michael Coselli**.

4. Feststellung der/des Altersvorsitzende/n - ggf. zur Übernahme des Vorsitzes bereiten ältesten Ratsmitgliedes (§ 61 Abs. 1 NKomVG)

BGM Barsch übergibt an RM Wesche als Altersvorsitzenden. RM Wesche übernimmt den Vorsitz.

5. Verzicht auf die Bildung eines Verwaltungsausschusses in der Wahlperiode 2016 – 2021

RM Wagner stellt den Antrag auch in der X. Legislaturperiode auf einen Verwaltungsausschuss zu verzichten.

Mehrheitlich beschlossen

Ja: 8 Nein: 2

In der X. Legislaturperiode wird auf einen Verwaltungsausschuss verzichtet.

6. Wahl der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters auf Vorschlag von Fraktionen und Gruppen (§ 105 Abs. 1 NKomVG)

Zur Wahl des Bürgermeisters gemäß § 105 Abs. 1 NKomVG schlägt RM Wagner RM Barsch vor. Weitere Vorschläge gab es nicht.

Gemäß den gesetzlichen Vorschriften des NKomVG wird, wenn nur eine Person zur Wahl steht, und niemand widerspricht, durch Handzeichen gewählt. Seitens der Ratsmitglieder wird kein Widerspruch erhoben, sodass offen durch Handzeichen gewählt wird.

Wahlergebnis:

Ja: 10 Nein: 0

7. Vereidigung der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters durch die/den Altersvorsitzende/n gemäß § 105 Abs. 1 NKomVG)

Die Vereidigung von BGM Barsch wird durch den AV Wesche vorgenommen. BGM Barsch leitet durch Nachsprechen den Diensteid gemäß den Bestimmungen des § 81 Abs. 1 NKomVG.

8. Feststellung der Tagesordnung des Gemeinderates

BGM Barsch übernimmt die Sitzungsleitung.

Zur vorliegenden Tagesordnung ergaben sich keine Einwendungen oder Ergänzungen.

9. Fortgeltung der vom Rat am 09.11.2011 beschlossenen Geschäftsordnung

SGB Kubitschke erläuterte die hierzu ergangene Drucksache-Nr. X/1 und wies auf die Einführung eines Ratsinformationssystems (RIS) hin. Hierdurch werde u.a. der elektronische Versand von Sitzungsunterlagen ermöglicht. Auch werde ermöglicht, dass öffentliche Sitzungsunterlagen wie Einladung, Drucksachen und Protokolle durch die Bevölkerung eingesehen werden können. Die Vorarbeiten zur Einführung dieses Ratsinformationssystems werden derzeit von der Verwaltung vorgenommen, sodass es sich empfiehlt zum jetzigen Zeitpunkt noch keine neue Geschäftsordnung zu verabschieden, sondern hiermit noch zu warten, bis das RIS betriebsbereit ist. Seitens der Verwaltung wird davon ausgegangen, dass dies innerhalb des nächsten Jahres möglich sein sollte.

Einstimmig beschlossen

Beschluss:

Die vom Rat am 09.11.2011 beschlossene Geschäftsordnung hat über den 31.10.2016 hinaus Gültigkeit bis zum Erlass einer neuen Geschäftsordnung.

10. Einwohnerfragestunde

Herr Ernst Heilmann fragte nach dem Sachstand der vorgesehenen Erweiterung der Straßenbeleuchtung im Ellenhof und zum Sachstand hinsichtlich des Radweges zwischen Heere und Sehlede.

BGM Barsch erklärte, dass die Erweiterung der **Straßenbeleuchtung im Ellenhof** leider aktuell nicht möglich sei, da der Grundstückseigentümer einer Verlegung der Straßenbeleuchtungskabel auf seinem Grundstück nicht zugestimmt habe.

Zum **geplanten Radweg** führte BGM Barsch aus, dass hier die Grundstücksverhandlungen noch nicht mit allen Grundstückseigentümern positiv verlaufen seien.

11. Bildung des Verwaltungsausschusses gemäß der § 74 ff. NKomVG

Dieser TOP kann entfallen, da auf die Bildung eines Verwaltungsausschuss verzichtet wird.

RM Coselli führte aus, dass er es für bedenklich halte, keinen VA zu bilden.

RM Wagner erwiderte, dass es sich in seiner 25-jährigen Ratstätigkeit durchaus bewährt habe auf eine VA zu verzichten, da somit alle Ratsmitglieder über den gleichen Informationsstand verfügten.

11.1. Feststellung der auf die einzelnen Fraktionen und Gruppen entfallenden Ausschusssitze nach Hare-Niemeyer gemäß § 75 Abs. 1 NKomVG

- entfällt -

11.2. Benennung der Beigeordneten und deren Vertreter durch die Fraktionen gemäß § 75 Abs. 1 NKomVG

- entfällt -

11.3. Feststellungsbeschluss über die Zusammensetzung des Verwaltungsausschusses gemäß § 75 Abs. 1 i.V. mit § 71 Abs. 5 NKomVG

- entfällt -

12. Wahl von bis zu zwei stellvertretenden Bürgermeisterinnen/Bürgermeistern (§ 81 Abs. 2 NKomVG) und Festlegung der Reihenfolge der Vertretung (§ 81 Abs. 2 Satz 2 NKomVG)

12.1. Festlegung der Zahl der stellv. Bürgermeister

Seitens der SPD-Fraktion wird vorgeschlagen wie bisher auch nur einen stellvertretenden Bürgermeister zu benennen.

Mehrheitlich beschlossen

Ja: 8 Nein: 2

Es wird nur ein stellvertretender Bürgermeister gewählt.

12.2. Wahl der stellv. Bürgermeisterin/des stellv. Bürgermeisters

RM Wagner schlägt RM Eisenbarth für die Wahl zur stellvertretenden Bürgermeisterin vor.

RM Coselli schlägt RM Dr. Siebke für die Wahl zur stellvertretenden Bürgermeisterin vor.

Es bestand Einigkeit zunächst über den Vorschlag von RM Wagner abzustimmen.

Mehrheitlich beschlossen

Ja: 8 Nein: 2

Somit ist Ratsmitglied Bettina Eisenbarth zur stellvertretenden Bürgermeisterin der Gemeinde Heere gewählt, die die Wahl annahm..

13. Berufung einer allgemeinen Verwaltungsvertreterin/eines allgemeinen Verwaltungsvertreters der Bürgermeisterin/des Bürgermeisters (§ 105 Abs. 5 NKomVG)

Für das Amt des Allgemeinen Verwaltungsvertreters des Bürgermeisters schlägt BGM Barsch SGB Kubitschke vor. Es ergeben sich keine weiteren Vorschläge. Die Beschlussfassung ist einstimmig, sodass SGB Kubitschke zum Allgemeinen Verwaltungsvertreter des Bürgermeisters berufen wird. SGB Kubitschke ist bereit, das Amt des AVV zu übernehmen.

14. Bildung von Ratsausschüssen gemäß § 71 NKomVG

14.1. Namen der Ratsausschüsse

Einstimmig beschlossen

Auf die Bildung von Ratsausschüssen wird verzichtet.

14.2. Festlegung der Sitze in den Ausschüssen und Feststellung der Sitzverteilung (§ 71 Abs. 2 bis 4 NKomVG)

14.3. Benennung der Ausschussmitglieder und deren Stellvertreter/innen

14.4. Benennung der Ausschussvorsitzenden durch die Fraktionen gemäß § 71 Abs. 8 NKomVG

14.5. Beschlussfassung über die Zusammensetzung der Ausschüsse gemäß § 71 Abs. 5 NKomVG

15. Änderung des Umsatzsteuerrechts

Einstimmig beschlossen

Beschluss:

Die Gemeinde Heere erklärt gegenüber dem Finanzamt Wolfenbüttel bis zum 31.12.2016, dass sie das alte Umsatzsteuerrecht für sämtliche (jeweils einschließlich) ab 2017 bis 2020 ausgeführte Leistungen weiterhin anwendet. Sie behält sich im Rahmen der vorgegebenen Befristung eine anderslautende Entscheidung vor.

16. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Zur Kenntnis genommen

Beschluss:

Gemäß § 117 (1) NKomVG nimmt der Rat der Gemeinde Heere von den geleisteten und vom Bürgermeister im Einvernehmen mit dem stellv. Bürgermeister genehmigten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen Kenntnis.

17. Mitteilungen

- ❖ BGM Barsch teilte mit, dass der Gemeindearbeiter Lothar Rath aufgrund seiner Altersrente zum 30.04.2017 aus dem Dienst der Gemeinde ausscheidet. Die Neubesetzung der Stelle wurde ausgeschrieben. Beschäftigungsbeginn soll der 10.04.2017 sein, um eine gewisse Einarbeitungszeit zu ermöglichen. Die Ausschreibungsfrist endet am 30.11.2016
- ❖ Die Spielplätze wurden von einem externen Gutachter geprüft. Es gab kaum Mängel. Die einzigen Anmerkungen betrafen die Nestschaukeln auf den Spielplätzen Ulmenweg und Hainbergstraße. Hier bietet sich an, diese Nestschaukeln im nächsten Jahr auszutauschen bzw. durch andere Spielgeräte zu ersetzen.
- ❖ SGB Kubitschke wies darauf hin, dass in der nächsten Sitzung über den Grunderwerb für das Feuerwehrhaus in Heere zu entscheiden sei.
- ❖ Die nächste Gemeinderatssitzung findet am 19.12.2016 um 19.00 Uhr in der Gaststätte Roma statt.

18. Anfragen

- Keine -

gez.
Bürgermeister

gez. Klaus Kubitschke
Protokollführer/in